

Ausgabe 14/2024 vom 17. Mai 2024

**„Urlaub vertieft“ – der Sommer steht vor der Tür!
Unser beliebtes Dignar im letzten Durchlauf vor
den großen Ferien am 21.05.24, 14h – 16h. Gleich
anmelden!**

**Care4Care-Projekt: Möglichkeit zur Teilnahme von
Pflegekräften an Umfrage zu Arbeitsbedingungen
in der Pflegebranche**

**2023 fehlten Beschäftigte in der Altenpflege
krankheitsbedingt an 39,8 Tagen**



**„Urlaub vertieft“ – der Sommer steht vor
der Tür! Unser beliebtes Dignar im
letzten Durchlauf vor den großen Ferien
am 21.05.24, 14h – 16h. Gleich anmelden!**

In **zwei Stunden** vermitteln wir rechtssichere Kenntnisse zu diesem komplexen Thema unter besonderer Berücksichtigung des Anspruchs auf Mehrurlaub nach der 6. PflegeArbbV.

Die aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung findet selbstverständlich Berücksichtigung.

Vermeiden Sie Rechtsfehler und Unsicherheiten - entscheiden Sie künftig souverän in folgenden Fragestellungen:

- Berechnung des Urlaubsanspruchs für Mitarbeiter in Pflege, Betreuung oder Verwaltung
- Berechnung des Urlaubsanspruchs bei Teilzeit / Minijob
- Berechnung des Urlaubsanspruchs bei unterjähriger Veränderung der Arbeitszeit
- Urlaubsentgelt, auch bei Veränderung der Vergütung
- Urlaubsabgeltung (neue BAG-Rechtsprechung!)
- Urlaubskürzungen
- Urlaubsverfall (aktuelle Rechtsprechung BAG!)

Wie immer wird es neben einem aussagekräftigen Skript zum Nachlesen **Gelegenheit für Ihre Fragen** geben.

Bequem von Ihrem Computer aus am **Dienstag, den 21. Mai von 14.00h – 16.00h für nur 39,00 Euro pro Person** – die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb gleich anmelden!

Schreiben Sie dafür einfach eine Mail an

info@bpa-arbeitgeberverband.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre **Mitgliedsnummer beim bpa Arbeitgeberverband** sowie die Namen der teilnehmenden Personen an.

Wir freuen uns auf Sie!



Care4Care-Projekt: Möglichkeit zur Teilnahme von Pflegekräften an Umfrage zu Arbeitsbedingungen in der Pflegebranche

Das von der Europäischen Union geförderte **Projekt Care4Care** zielt darauf ab, in einer vergleichenden Perspektive die Arbeitsbedingungen von Pflegekräften und die Wahrnehmung ihrer Arbeitsumgebung in sechs EU-Mitgliedsstaaten (neben Deutschland: Frankreich, Italien, Polen, Spanien und Schweden) zu untersuchen. Ziel des Projekts ist insbesondere, geeignete Instrumente zur Verbesserung der Arbeitsplatzqualität im Pflegesektor zu entwickeln. In Deutschland wird das Projekt an der Juristischen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) durchgeführt. Da wir als Arbeitgeberverband immer daran interessiert sind, uns in Diskussionen zu geeigneten Instrumenten zur Verbesserung der Arbeitsplatzqualität einzubringen, sitzen wir im Beirat des Projekts.

Sofern Sie das Projekt unterstützen möchten, können sich Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gern über den nachfolgenden Link oder über den QR-Code über die Online-Umfrage informieren und an ihr teilnehmen. Für die Teilnahme erhalten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Abschluss der gesamten Umfrage vom Projektträger sogar einen kleinen Obolus in Höhe von 20 EUR als Aufwandsentschädigung.

<https://drive.google.com/file/d/1Nvc0cY0mNyywPCLaZRCWsjYV5AJONL0J/view?usp=sharing>

2023 fehlten Beschäftigte in der Altenpflege krankheitsbedingt an 39,8 Tagen

In keiner anderen Berufsgruppe melden sich Beschäftigte bundesweit so häufig krank wie in der Altenpflege. Das geht aus einer Auswertung für das Jahr 2023 der Barmer Krankenversicherung hervor.

Jede und jeder in der Altenpflege Beschäftigte fehlte demnach an durchschnittlich 39,8 Tagen krankheitsbedingt bei der Arbeit. Ein Anstieg von 0,7 Fehltagen zum Vorjahr. Alle Berufsgruppen eingeschlossen, fehlten bei der Barmer versicherte Beschäftigte im letzten Jahr im Schnitt 24,3 Tage.

Damit liegt die Berufsgruppe der Altenpflege 64 Prozent über dem Durchschnittswert aller Berufsgruppen des Jahres 2023.

Die häufigste Ursache für die Fehlzeiten der Altenpflegekräfte waren laut der Analyse psychische Erkrankungen wie Depressionen (9,22 Tage). Dahinter folgen Muskel-Skelett-Erkrankungen wie



Rückenschmerzen (9,19 Tage), Atemwegserkrankungen wie Husten und Schnupfen (6 Tage) und Verletzungen wie Verstauchungen und Bänderrisse (3,4 Tage).

Die Auswertung finden Sie [hier](#).

bpa Arbeitgeberverband e.V.
Friedrichstr. 147
10117 Berlin
presse@bpa-arbeitgeberverband.de



© 2024 bpa Arbeitgeberverband e.V.